

MIT DEM FRIEDENSLICHT DURCH DEN ADVENT



Gebetsvorschläge für jeden Tag der Adventszeit

Herzliche Einladung, an jedem Tag vom 01.-24. Dezember zuhause die Friedenskerze zu entzünden und ein paar Minuten für den Frieden in der Welt und für die eigenen Anliegen zu beten.

Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht. (Joh 14,27)

Gebetstexte im Gotteslob:

Nr. 19, Abschnitte 4 und 5 auf den Seiten 86/87

Nr. 20, Abschnitte 1 bis 5 auf den Seiten 87 bis 89

Nr. 680, Abschnitte 1 und 2 auf den Seiten 930 bis 933

Themenbezogene Lieder und Strophen im Gotteslob:

GL 221 Kündet allen in der Not

GL 228 Tochter Zion

GL 351,5 Komm, Schöpfer Geist

GL 362 Jesus Christ, you are my life

GL 383 Ich lobe meinen Gott

GL 389,3 Dass du mich einstimmen lässt

GL 403,4 Nun danket all und bringet Ehr

GL 405,2 Nun danket alle Gott

GL 451,3 Komm Herr, segne uns

GL 452 Der Herr wird dich mit seiner Güte segnen

GL 453,3 Bewahre uns, Gott

GL 455,3 Alles meinem Gott zu Ehren

GL 456,3 Herr, du bist mein Leben

GL 458,4 Selig seid ihr

GL 470 Wenn das Brot, das wir teilen

GL 471 O ewger Gott, wir bitten dich

GL 474 Wenn wir das Leben teilen

GL 481,6 Sonne der Gerechtigkeit

GL 521,6 Maria dich lieben

GL 789 Es ragt ein hehrer Königsthron

GL 831 Unfriede herrscht auf der Erde

GL 832 Wo Menschen sich vergessen

und natürlich alle Adventslieder: GL 218 – 233 und 727 – 733

Rosenkranz für den Frieden

1. Jesus, bei dessen Geburt Engel den Frieden verkündeten
2. Jesus, der unsere Schritte auf den Weg des Friedens lenkt
3. Jesus, der seliggepriesen hat, die Frieden stiften
4. Jesus, der seine Jünger gesandt hat, den Frieden zu bringen
5. Jesus, der uns seinen Frieden hinterlassen hat

Weitere Gebetstexte zum Thema Frieden

Herr, du bist der Gott des Friedens, du bist der Friede selbst; ein streitsüchtiges Herz versteht dich nicht, ein gewalttätiger Sinn kann dich nicht fassen. Gib, dass alle, die in Ehrfurcht leben, im Frieden verharren und alle, die entzweit sind, sich wieder versöhnen. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. – Amen.

Herr, du kennst unser Elend: Wir reden miteinander und verstehen uns nicht. Wir schließen Verträge und vertragen uns nicht. Wir sprechen vom Frieden und rüsten zum Krieg. Zeige uns einen Ausweg. Sende deinen Geist, damit er den Kreis des Bösen durchbricht und das Angesicht der Erde erneuert. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. – Amen.

Gott, unser Vater, um deinen Frieden zu bringen in unsere Welt voll Spannung und Streit, ist dein Sohn zu uns gekommen und hat sein Leben eingesetzt. Er lebte nicht für sich, sondern gab sich dahin. Lass uns erfassen, was er getan hat. Hilf uns, mit ihm dem Frieden und der Versöhnung zu dienen, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Fürbitten

Schenke Frieden, Herr, den Menschen, die überwältigt worden sind von Krieg und Terror. - Stille -

Schenke Frieden, Herr, den Menschen, die fliehen und alles zurücklassen müssen. - Stille -

Schenke Frieden, Herr, den Armen, Alten und Kranken, die in den Kriegsgebieten weiter ausharren, weil sie nicht fliehen können. - Stille

Schenke Frieden, Herr, den Kindern, die traumatisiert und verstört sind. - Stille -

Schenke Frieden, Herr, den Helfern, die unter Einsatz ihres Lebens Unterstützung leisten. - Stille -

Schenke Frieden, Herr, den Toten in diesen Kriegen und ihren Angehörigen. - Stille -

Herr, unser Gott, sieh auf die große Not, die durch Krieg und Terror entstanden ist, aber auch auf unsere Gebete um einen dauerhaften Frieden. Du wirst sie nicht unbeantwortet lassen. Dafür danken wir dir in Ewigkeit. Amen.

Herr und Vater der Menschheit, du hast alle Menschen mit gleicher Würde erschaffen. Gieße den Geist der Geschwisterlichkeit in unsere Herzen ein. Wecke in uns den Wunsch nach einer neuen Art der Begegnung, nach Dialog, Gerechtigkeit und Frieden. Sporne uns an, allorts bessere Gesellschaften aufzubauen und eine menschenwürdigere Welt ohne Hunger und Armut, ohne Gewalt und Krieg. Gib, dass unser Herz sich allen Völkern und Nationen der Erde öffne, damit wir das Gute und Schöne erkennen, das du in sie eingesät hast, damit wir engere Beziehungen knüpfen vereint in der Hoffnung und in gemeinsamen Zielen. Amen. (Papst Franziskus)

Herr Jesus Christus, du bist unser Friede und das Licht der Völker. Wir blicken mit Entsetzen auf das Meer von Gewalt, Hass und Tod im Heiligen Land. Herr, erbarme Dich! Nimm die Toten auf bei Dir. Tröste die Menschen, die trauern, verwundet oder auf der Flucht sind. Lass die entführten Menschen wieder sicher zu ihren Familien zurückkehren. Sei allen nahe, die voller Angst und Verzweiflung sind. Herr, schau auf das Land, das Dir irdische Heimat war, und erbarme Dich. Setze der Spirale aus Gewalt und Hass endlich ein Ende. Lass Frieden und Gerechtigkeit aufblühen an den heiligen Stätten. Lass die Menschen geborgen sein in Deinen Mauern. Herr, gib Frieden im Heiligen Land und im ganzen Nahen Osten! Du bist unsere Zuflucht. Erbarme Dich unser und unserer Zeit. Amen. (Kirche in Not)

Komm, Geist des Friedens,
entwaffne die Herzen der Gewalttätigen.
Komm, Geist der Versöhnung,
befreie die Streitenden aus ihren Konflikten.
Komm, Geist der Feuersglut,
läutere die Gedanken der Verhärteten.
Komm, Geist der Hoffnung,
begleite die Flüchtenden auf ihrem Weg.
Komm, Geist des Trostes,
lindere den Schmerz der Trauernden.
Komm, Geist der Geborgenheit, bereite eine Heimat in der Fremde.
Komm, Geist der Wahrheit, schenke Worte voller Kraft.
Komm, Geist der Liebe,
öffne unser Herz und unsere Hände.
Komm, Heiliger Geist!

Weitere Gebete abrufbar unter www.kath-kirche-windeck.de!